

Stemwede bekommt die Glasfaser und Dielingen ?

Es fehlt noch ein gutes Stück um die Quote zu erreichen. Schließt einen Vertrag ab! Die Frist wurde verlängert. Es liegt in eurer Hand, ob der Dielinger Ortskern einer von zwei weißen Flecken in Stemwede ohne Glasfaseranschluss bleibt.



Informationsblatt der Dielinger Runde zum Thema Glasfaser für den Dielinger Ortskern. Siehe Karte, blaue Markierung

Stellungnahme unseres Bürgermeisters Kai Abruszat auf der Rückseite.

Glasfaser ist alternativlos, jetzt den Anschluss sichern!

Für Stemwede kommt der von Land und Kreis geförderte Ausbau des Glasfasernetzes bis in die entlegensten Ortsteile. **Im Kreis wird er zuerst in Stemwede umgesetzt.** Dies wurde am 29. Juni 2019 bekanntgegeben. Das freut uns.

Ausgenommen sind die Ortskerne in Dielingen und Levern. Diese werden nicht gefördert, weil der Gesetzgeber davon ausgeht, dass bei der dichten Bebauung ein Ausbau auch ohne Fördergelder wirtschaftlich ist. Dies wurde vom Bund beschlossen und es wird mehrere Jahre dauern bis alle Erschließungsmaßnahmen im Bund (Erdarbeiten) umgesetzt sind, bevor neue Förderprogramme gestartet werden, wenn überhaupt.

Warum Glasfaser? mein Anschluss reicht doch aus und ist preisgünstiger, oder?

Bislang hat sich alle zwei Jahre das Datenvolumen und die Übertragungsraten verdoppelt.

Auch wenn heute 50MBit/s komfortabel sind, ist zu erwarten, dass diese in 3 bis 5 Jahren nicht mehr ausreichen werden. Durch den neuen Funkstandard 5G beschleunigt sich das sogar.

Die heutigen Angebote über Kupfer können je nach Länge der Leitung nur 20 bis 300 MBit/s übertragen. Glasfaser kann 6-Tausend MBit/s also 20 bis 300x mehr!

Für Firmen wird das heute schon angeboten.

Schon in wenigen Jahren gibt es **zur Glasfaser keine Alternative. Was ist, wenn sie dann bei uns nicht angeboten wird?**

Es werden sich immer mehr Dienste ins Internet verlagern: hochauflösendes TV; Youtube, Netflix, WhatsApp, Homeoffice, sind nur einige Beispiele. Weiterhin „Gemeindegänge“ im Internet, unsere Kinder lernen multimedial und der Facharzt wird per Video konsultiert.

Weder von **Telekom, Vodafone, 1&1 etc. ist ein Ausbau des Glasfasernetzes für Dielingen geplant!**

Wenn der heute von Innogy SE geplante Ausbau wegen zu geringer Beteiligung der Dielinger Bürger nicht erfolgt, werden wir warten müssen, bis ein neues Angebot kommt, auch wenn dieses 10 Jahre oder länger dauert!

Macht alle mit, damit wir „den Anschluss“ in Dielingen nicht verpassen! Auch wenn Ihr über VDSL schon komfortabel versorgt seid!

Die Verträge mit Glasfaser sind nur ca. 10€-20€ im Monat teurer. Schon nach 2 Jahren können neue Verträge mit anderen Anbietern über die Glasfaser abgeschlossen werden.

Wird Dielingens Ortskern vom Fortschritt im Internet abgehängt?

Eigenwirtschaftlicher Ausbau: Unabhängig vom Förderprojekt bietet Innogy SE an die Glasfaser (FTTH) bis ins Haus zu verlegen.

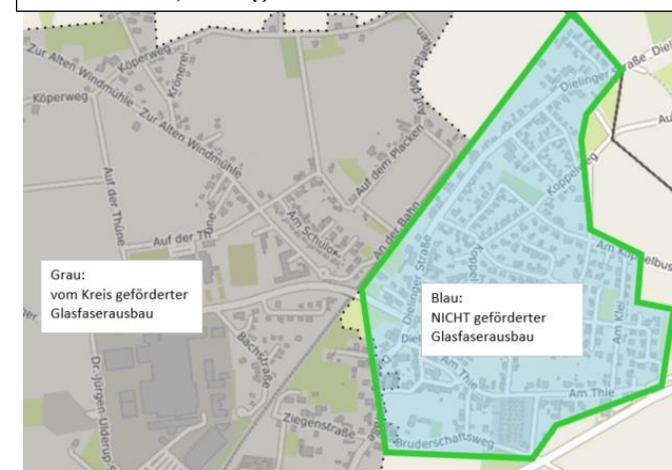
Damit sich die Baukosten amortisieren, müssen 40% der Haushalte im blauen Bereich der Karte mitmachen, sonst wird der Vertrag nicht gültig.

Weitersagen: Nachbarn, Freunde und Vermieter mobilisieren.

Frist verlängert: Vorvertrag für Glasfaser muss bis zum 31.07.2019 erfolgen.

Seit der zweiten Infoveranstaltung hat sich die Zahl der Vertragsabschlüsse verdoppelt, aber es reicht noch nicht, wir brauchen noch eine Welle. **Am Montag 8. Juli und Dienstag 9. Juli 2019 kommt ein Infomobil von Innogy SE nach Dielingen zum Parkplatz am Netto.**

Glasfaserausbau im Dielinger Ortskern (blauer Bereich) erfolgt nur wenn 40% mitmachen



Der von Land und Kreis geförderte Glasfaserausbau erfolgt nur im grauen Bereich, nicht im blauen.

Leistungen von Innogy

Verlegen der Glasfaser entlang der Straßen (Erdarbeiten durch Subunternehmen) und Anschluss bis ins Haus. Im Haus wird ein Verteilerkasten und pro Wohneinheit eine Netzanschlussdose installiert. Einmalige Anschlussgebühr 80€, das ist weniger als die 100€ beim geförderten Ausbau. Ein Anschluss zu einem späteren Zeitpunkt kostet ca. 1200€.

Der Glasfaservertrag mit Innogy SE tritt erst in Kraft, wenn der vorherige Vertrag ausgelaufen ist. Jetzt reicht der alte noch, in ein paar Jahren brauchen wir die Glasfaser umso mehr. Um die Kündigung kümmert sich Innogy SE. Alle Produkte sind auf <https://www.innogy-highspeed.com> zu finden. Eine 60Mbit/s Leitung kostet ca. 40€ im Monat.

Wir dürfen den Anschluss in Dielingen nicht verpassen!
Stichtag: ~~15.07.2019~~
verlängert: 31.7.2019

Ich wohne zur Miete, kann ich trotzdem mitmachen?

Der Hausanschluss muss vom Hauseigentümer beantragt werden.
Der Vertrag kann vom Mieter abgeschlossen werden.

Ich habe weitere Fragen oder brauche die Vertragsunterlagen:

Wenden Sie sich bitte direkt an innogy SE:
Hotline Osnabrück: 0541 316 2376
(Mo-Fr. von 9:00 bis 16:00 Uhr)

Allgemeine Informationen:

<https://www.innogy-highspeed.com> und
<https://www.dielingen.de/glasfaser/>

Grüßwort des Bürgermeisters der Gemeinde Stemwede



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Telemedizin, Homeoffice, digitale Dienstleistungen
– unsere Wirtschafts- und Arbeitswelt, aber auch die gesamtgesellschaftliche Entwicklung stehen vor enormen Veränderungsprozessen.

Deshalb gibt es, auch in Stemwede, gute Initiativen zum Breitbandausbau für ein schnelles Internet.

Ich begrüße ausdrücklich die Initiative der „Dielinger Runde“, die sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinsam mit einem starken Partner vor Ort passgenaue Lösungen zu entwickeln.

Ich würde mich freuen, wenn Sie ernstlich und sorgfältig prüfen, ob diese Initiative nicht auch für Sie eine gute Gelegenheit ist, Ihren Anschluss an das Internet aber auch die Werthaltigkeit Ihrer Immobilie zu verbessern.

Der eigenwirtschaftliche Ausbau kann nur gelingen, wenn eine Mindestzahl von Personen mitmacht.

Ob und inwieweit in den kommenden Jahren, sollte diese Initiative nicht zum Tragen kommen, ein erneuter Anlauf erfolgreich unternommen werden kann, kann heute niemand absehen.

Auch deshalb würde ich mich freuen, wenn Sie sich mit dem von der „Dielinger Runde“ zusammengetragenen Informationen beschäftigen.

Herzliche Grüße sendet Ihnen Ihr

Kai Abrusatz
Bürgermeister der Gemeinde Stemwede